

Qualitätsbericht „Gesunde Schule“

Staatliche Grundschule „Peter Andreas Hansen“ Gotha

Im Schuljahr 2010/11 wurden an unserer Grundschule 125 Schüler von 7 Lehrerinnen und einem Lehrer unterrichtet. Seit diesem Schuljahr unterrichten wir im Gemeinsamen Unterricht Grundschulern und Förderschülern. Zu unserem Team gehört auch eine Pädagogin des Förderzentrums, die besonders mit den Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf arbeitet.

Am Nachmittag werden unsere Kinder zur Zeit von 5 Horterziehern betreut.

Die Hansenschule ist Mieter im Schulgebäude des Staatlichen Förderzentrums, einem ca. 30 Jahre alten Plattenbau. Alle Klassenräume sind überwiegend mit neuen Möbeln ausgestattet, die Beleuchtungen müssen jedoch dringend saniert werden. Anträge sind bereits gestellt, jedoch aufgrund der Haushaltslage noch nicht bearbeitet worden.

Der Speiseraum, alle Außenanlagen und die Turnhalle werden von beiden Schulen gemeinsam genutzt. Im Jahr 2010 wurden die Außensportanlagen erneuert und mit einem Tartanbelag versehen.

Die Leitidee unserer Schule ist: **„Bewegung ist das Tor zum Lernen“**.

Wir erwarten davon positive Auswirkungen auf die gesundheitliche Situation unserer Kinder, auf die schulischen Lernleistungen und auf das Lernklima.

Unser Ziel ist es, überall im Schulalltag, also im Unterricht, in den Pausen und im Freizeitbereich, Bewegungsangebote zu bieten.

Der Gemeinsame Unterricht stellte uns in diesem Schuljahr vor besondere Herausforderungen, weil einige dieser Kinder sehr verhaltensauffällig und nicht gruppenfähig waren. In unserem Einzugsbereich gibt es viele Kinder aus sozial benachteiligten Familien.

Zur Prävention, Teambildung und einer offenen Kommunikationskultur nahm das gesamte Kollegium an einer schulinternen Fortbildungsreihe Supervision teil. Wir arbeiteten im reflektierenden Team und erlernten so eine Methode, welche zu Fallbesprechungen nützlich ist und Auswirkungen auf die Lehrgesundheit haben könnte.

Wir arbeiten kontinuierlich daran, dem Titel **„Gesunde Schule“** gerecht zu werden. Dafür gibt es drei Schwerpunkte, die jederzeit umgesetzt werden:

1. verlässliches, anregendes Lernumfeld
2. aktive Förderung und Erhaltung der Gesundheit und des Wohlbefindens unserer Kinder
3. Förderung der Interessen, Neigungen und Begabungen der Kinder

Verlässliches, anregendes Lernumfeld

In unserer Schule ist eine Ganztagsbetreuung von 6.30 bis 17.00 Uhr möglich. Der Unterricht erfolgt nach Stundentafel ohne Klingelzeichen. Das ermöglicht eine flexiblere Zeiteinteilung. Nach der ersten Stunde gibt es eine zehninminütige Frühstückspause, nach der zweiten Stunde ist fünfzehn Minuten Hofpause mit vielen Spielmöglichkeiten (Zweifelderball, Roller, Springseile, Balancierbretter, Reifen usw.). Nach der fünften Stunde haben die Kinder die Möglichkeit zum Mittagessen und eine weitere Hofpause.

Der Unterricht richtet sich nach den individuellen Fähigkeiten jedes Kindes und nutzt Differenzierungsmöglichkeiten. Es gibt Lernthecken, Tages- und Wochenplanarbeit, fächerübergreifendes Arbeiten, jahrgangsübergreifende Projekte und Förderpläne.

In Teambesprechungen und in Elterngesprächen werden regelmäßig über die Entwicklungen der Schüler beraten.

Auch außerschulische Lernorte werden genutzt, z. B. Besuch des Schulplanetariums, Waldlerntag, Theaterbesuche, Sportaktionstage im Stadion u.a.

Mit den Kooperationskindergärten besteht eine intensive Zusammenarbeit (z. B. Schnupperstunden und gegenseitige Besuche), damit den Schulanfängern der Übergang zur Schule erleichtert wird. Auch zu den weiterführenden Schulen gibt es enge Kontakte und gemeinsame Aktionen (z. B. gemeinsame Sportveranstaltungen).

Aktive Förderung und Erhaltung der Gesundheit und des Wohlbefindens unserer Kinder

Wir sind bestrebt, den Kindern neben dem Sportunterricht und zwei Hofpausen mit Spielen an frischer Luft vielfältige Bewegungsmöglichkeiten zu bieten. Dazu gehört auch ein abwechslungsreicher und dynamischer Unterricht mit eigenverantwortlichem Lernen (z. B. Laufdiktate, Gang zur Lerntheke, Partner- und Gruppenarbeiten usw.).

Das Schulprojekt „Tägliche Sportstunde“ kann von unserer Grundschule aus bisher leider stark begrenzter Turnhallenkapazität noch nicht umgesetzt werden. Wir werden weiter daran arbeiten!

Auch im Freizeitbereich bestehen Möglichkeiten, sich auf vielfältige Weise zu bewegen, z. B.

- Vorbereitung verschiedener Sportwettkämpfe
- Inliner-Kurs
- Stepp-Aerobic
- Nutzung des Kneipp-Beckens im Kindergarten „Spatzennest“
- Schulausflug in den Waldhof Finsterbergen
- Familien-Sportfest mit den Eltern

Im Rahmen des Unterrichts lernen die Schüler die Grundlagen einer gesunden Lebensweise kennen. Dazu gehören Themen wie Gesunde Ernährung, Körperhygiene, Verhütung von Krankheiten und Zahnpflege.

Im Herbst 2010 fand das Projekt „Erntefrühstück“ statt. Alle Schüler konnten sich an praktischen Beispielen mit der gesunden Ernährung beschäftigen, selbst Speisen herstellen und vieles über Kräuter und Gewürze lernen. Obst und Gemüsesorten der eigenen Schulgartenernte wurden zum Erntefrühstück aufbereitet und somit ein Beitrag zum ganzheitlichen Lernen geschaffen.

Es besteht für jedes Kind die Möglichkeit, an der Getränkeversorgung teilzunehmen.

Auch bei der Aktion „Schulobst“ haben wir unser Interesse an einer Teilnahme erklärt. Leider liefen EU Fördermaßnahmen zu schnell aus, so dass die Kinder unserer Grundschule noch nicht in den Genuss kamen.

Bei der Gesundheitserziehung werden wir regelmäßig von der Schulärztin, der Jugendzahnärztin und einer Physiotherapeutin unterstützt.

Um in unserer Schule eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich alle Schüler und Lehrer wohlfühlen können, haben wir gemeinsam mit den Schülern eine Hausordnung aufgestellt und Klassenregeln vereinbart. Ein Wertekonsens ist die Grundlage unserer täglichen Arbeit.

Förderung der Interessen, Neigungen und Begabungen der Kinder

Die Schüler unserer Schule haben die Möglichkeit, entsprechend ihrer Interessen am Nachmittag verschiedene Angebote wahrzunehmen, z. B. Schulchor, Musikschule

oder Lernstudio Englisch. Auf dem Schulhof wurde im vergangenen Jahr auch ein Schachspiel aufgezeichnet und durch den Förderverein Schachfiguren angeschafft. Einen besonderen Schwerpunkt stellen verschiedene sportliche Aktivitäten dar.

So beteiligt sich unsere Schule an:

- Zweifelderballturnier
- Gerätturnwettkampf
- Wettbewerb „Fitteste Schüler“
- Bundesjugendspiele
- Leichtathletik-Cup der Grundschulen
- City-Lauf
- Sportabzeichenwettbewerb
- Ablegen des Volleyballabzeichens

Durch die Vielfalt dieser Angebote ist es möglich, viele Kinder zu erreichen. So konnten wir z. B. wiederholt eine Geldprämie für die teilnehmerstärkste Schule beim City-Lauf erhalten.

Einmal wöchentlich findet die Arbeitsgemeinschaft Sportspiele statt. Auch während der Hortzeiten werden die Turnhalle und die Außensportanlagen häufig genutzt. Bei den außerunterrichtlichen Angeboten unterstützen uns verschiedene Partner. Neben der Hilfe durch den Förderverein unserer Schule besteht eine Zusammenarbeit mit dem Volleyballclub Gotha und dem Fachschulsportverein Gotha.